

In Sorge um den dörflichen Charakter

KOMMUNALPOLITIK FUZ wählt Robert Stumpfegger zum Bürgermeisterkandidaten – Wählergruppe von Landrat Speer

Unterammergau – Im März 1989 hegten vier junge Männer in Unterammergau den Gedanken, sich aktiv an der Ortspolitik zu beteiligen. Ein Name war schnell gefunden: „Für Unterammergaus Zukunft“ (FUZ). Bereits ein Jahr später trat man zur Kommunalwahl an, wo man auf Anhieb den Bürgermeister (Matthias Speer †) und vier Gemeinderäte stellen konnte. Einer aus dem damaligen Quartett war Anton Speer, der heute als Landrat an der Spitze des Kreises Garmisch-Partenkirchen steht.

Am Dienstagabend war Speer wieder im Kreise der FUZ zugegen, als im Pfarrheim die Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl stattfand. Am Ende der Zusammenkunft, zu der 36 von aktuell 104 Mitgliedern erschienen waren, konnte das prominenteste FUZ-Mit-

glied zufrieden feststellen: „Wir sind gut aufgestellt für die Kommunalwahl, mit einem ganz erfahrenen Bürgermeisterkandidaten und einer schlagkräftigen Truppe, die sich für den Gemeinderat bewirbt.“

Einstimmig kürten die Anwesenden Robert Stumpfegger zum Bewerber fürs Bürgermeisteramt. In seiner Vorstellung betonte der 52-Jährige, dass Unterammergau trotz großer, abgeschlossener und in Bau befindlichen Projekte auch in Zukunft vor Herausforderungen stehe: „Wir können nicht immer nur Vollgas geben, müssen auch ans Bewahren denken. Eine Politik mit Konzepten ist unerlässlich, um zu klären, was notwendig und machbar ist. Außerdem steht unser Dorf meiner Meinung nach kurz davor, seinen dörflichen Charakter zu verlieren. Hier müs-



Ziehen an einem Strang: (vorne v.l.) Veronika Wagner, Bettina Reindl, Bürgermeisterkandidat Robert Stumpfegger, Maria Haseidl, Michaela Gundlfinger; hinten v.l. Anton Speer jr., Michael Spicker, Markus Schönhuber, Josef Thiermeyer, Stefan Hiergeist, Josef Luttenbacher, Christian Leismüller, Alfred Schärfl und Volker Schönhuber.

sen wir wahnsinnig aufpassen.“ Im übrigen wünscht sich Stumpfegger „einen fairen und sachlichen Wahlkampf“. Durch die Aufstellungsversammlung führten FUZ-Vorsitzender Anton Noll und Listen-Beauftragter Toni Bußjäger. eb

Auf einen Blick

Bürgermeisterkandidat: Robert Stumpfegger (52/Verwaltungsfachwirt); **Gemeinderatskandidaten:** 1. Robert Stumpfegger, 2. Alfred Schärfl (53/selbstst.Kfz-Meister), 3. Bettina Reindl (29/Tiermedizinische Fachangestellte), 4. Volker Schönhuber (58/Dipl. Krankenhausbetriebswirt), 5. Anton Speer jr. (24/Chemielaborant), 6. Markus Schönhuber (27/Biochemiker), 7. Michael Spicker (55/selbstst. Unternehmer), 8. Veronika Wagner (38/ Krankenschwester im med. Fachhandel), 9. Sepp Thiermeyer (37/Entwicklungsleiter), 10. Maria Haseidl (39/ Fachlehrerin für Ernährung), 11. Christian Leismüller (40/Forstwirt), 12. Stefan Hiergeist (30/selbstst. Elektromeister); Ersatz: Josef Luttenbacher (54/Diplom-Ingenieur), Michaela Gundlfinger (33/Operative Hotelleitung)